Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 7 (1881)

Heft: 36

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inserate im "Aebesspacker" sind bei der Inseratausträge sind einzusenden flyafter" find bei der großen Verbreitung des Klattes von um so sicherem Ersolg, als dieselben je eine ganze Woche auslieg: träge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Gress Jühst & Co., Marktgasse 14 Bürich. Vreis pro Zeise 30 Z wird großer Ziabatt bewilligt. Auskunft über alse in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgesssich ertheilt. soche ausliegen und beachtet werden. Zeile 30 Ap.; bei Wiederholungen

Zimmermädchen

zu einer altern herrichaft in hier ober aus Offerten unter Chiffre BK 1134 an Brell Fügli & Co. in Zürich.

Offene Stelle

Confiseur,

bet einem Geschäft vorstehen könnte. Offerten sub Chiffre O 1203 Z beförbert bie Unnoncen-Expedition Drell Füßli & Co.

Gefucht:

Für eine Buntweberei mit Appretur ir Subbeutichland wird ein technisch gebildeter

Obermeister,

ber allen Anforderungen an einen solden si biese Branche Genüge leisten kann, gesucht. Ane bietungen unter Beilegung von nur ganz Prim Zeugmissen nebit einer kleinen Biographie sin · Chiffre T W 1127 an das Annoncen au Orell Fügli & Co. in Zürich ein 1869. [112]

Müller!

Man verlangt in **Laufanne** zum sofortigen Eintritt einen guten **Obermüller**, welcher das Mahsen mit Walzen gründlich versieht und ein wenig tranghisch prieht. Offerten zu abersitren mit I P poste restante **Lausanne**. [1098

Als Packer, Ausläufer oder Hausknecht

ein junger thätiger Mann bauernbe Befcha g in einer Kabrit ober fonstigen größer n Orell Füßli & Co. in Zürich.

Zum Einkochen:

Cassonade

(Farin- oder Kochzucker),

Fasszucker (Pilé), Gewürze,

Rhum, Cognac, Arrac in bester Qualität

empfiehlt

C. Eggerling 7 Münstergasse 7, Zürich.

Dachpappel, Dachlack, Holzbilligst R. Bauert, Aussersihl-Zürich.
Vertreter gesucht. [O. H. 2176

Stadt New-York auf Dorf

Feinstes Münchener Lagerbier.

Nachfolger von G. C. Kessler & Cie. in Esslingen a. N.

(älteste deutsche Schaumweinfabrik, gegründet 1826) empfehlen hiermit ihre

moussirenden Weine

in längst anerkannt vorzüglicher Qualität; sie sind genau wie diejenigen der Champagne hergestellt und bieten bei weit billigerem Preise voll-ständigen Ersatz für die besseren französischen Marken. [883c Preismedaillen: 1838 Stuttgart. 1850 Leipzig. 1865 Stettin. 1866 Stuttgart. 1867 Paris. 1869 Breslau. 1869 Altona. 1871 Ulm. 1873 Wien. 1875 Colmar. 1876 Philadelphia.

ALBERT RÜTSCHI.

Restaurateur — Traiteur

Zürich — Selnaustrasse 46 Zürich.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen empfehle mich den Herren Hôteliers, Wirthen und Privaten zur prompten Ausführung von Festessen, grössern und kleinern Dîners, Soupers, sowie zur Besorgung von einzelnen Platten jeden Genres, auf's Beste.

Sehr wichtig für Bierbrauer. Feinste Bierkläre

die Jung- wie Lagerbier dauernd glanzheil macht, für dessen Erfolg ich garantiere, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in aus-gezeichneter Qualität

Otto Henne, zur Germania, Niederdorf 5, Zürich.

ZÜRICH HOTEL CONCORDIA

n der Nähe des Bahnhofes am Limmatquai. Lamprecht-Weber.

In Kürze erscheint:

Hauptwerke F. W. Hackländer's in einer Auswahl

und zwar in zwei Ausgaben, wovon die eine in 60 Lieferungen à 70 Cts., die andere in 20 Bänden à Fr. 2. —
Diese "Auswahl" in Classiker Format ist nicht aus bestehenden Ausgaben zusammengesetzt sondern auf holzfreiem Papier neu-

Zu gefl. Subscription empfiehlt sich die Buchhandlung von

Orell Füssli & Co.

Briefkasten der Redaktion.



H. i. F. Es geht durch die verschiedensten Zeitungen der Bericht: "In Frauenfeld fielen in 24 Stunden 135 Millimeter Wasser, auf den Qudratmeter somit 135 Liter, auf den Ar 135 Hectoliter, auf die Juchart 4860 Liter oder 2340 Saum."

den Ar 135 Hectoliter, auf die Juchart 4860 Liter oder 2340 Saum." Hoffentlich wird man in den Wirthshäusern auch Liter von dieser Grösse ausschenken; da wäre wieder einmal der Durst zu löschen. — Peter. Vollständig einverstanden; wir werden den Herren Beine machen. Gruss. — H. L. i. U. Nur theilweise. — O. F. Die Antwort dürfte schwerlich befriedigend ausfallen. — H. i. Z. Briefflich beantwortet. Es hackt keine Krähe der andern ein Auge aus. — Spatz. Ein uraltes Witzchen, das längst durch alle Zeitungen die Runde gemacht hat. Glauben Sie wirklich, dieser "Bote" sei so erfinderisch? — T. M. i. K. Eingetroffen, besten Dank. — P. i. M. Machen Sie doch dieser Elise B. keinen Vorwurf, wem Sie die Sorge dazu treibt in Ihrem Wochenblatt zu publiziren: "Wegen Erkrankung meiner Kinder gebeich für Fremde einstweilen keine Milch mehr."—Lerche. Die Beantwortung dieser Fragen bedarf einiger langen Berechnungen; doch werden die Vorlagen noch diese Woche zur Reife gelangen. — E. H. i. R. Für eine Illustration zu spät; wird auch ohne solche geniessbar sein. — A. E. i. G. Soll gelegentlich noch verwendet werden, womit dieser Sticheleien dann genug sein dürfte. — L. B. i. J. Eine neue Variation längst bekannter Frömmigkeit. — G. i. Mail. Daran zweifelten wir nicht. — H. H. i. Zgn. Ja, aber diese Kannegiesserei ist so schlimmer Natur, dass die schönen Hoffnungen in's Wasser fallen könnten. — A. J. i. Cal. Neue Zeitungen eingetroffen. Dank und Gruss. — N. i. R. Etwas zu unappetitlich. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Vom Büchertisch.

Europäische Wanderbilder. Cyklus von Beschreibungen der besuchtesten Touristengegenden und beliebtesten Ausflüge sowohl der Schweiz als des übrigen Europas. Reich illustrirt und mit Karten und Plänen versehen. Preis 50 Cts. per Bändchen. Zürich, Orell, Füssli & Co. Von dieser Sammlung, die bis jetzt auf 22 Bändchen angewachsen ist, haben wir schon viel Lobenswerthes gesagt; die neuen Lieferungen bestätigen unser Urtheil, das Unternehmen bleibt auf seiner Höhe. Die drei neuen Hefte: 18. Schaffhausen und der Rheinfall, mit 18 Illustrationen von H. Mezger und J. Weber; 20 und 21. Mailand von J. Hardmeyer, mit 16 Illustrationen von J. Weber; 22. Bad Kreuth im bayerischen Oberlande von Dr. May, mit 14 Illustrationen von C. Bolze und J. Weber, sind wiederum so allerliebste Leistungen auf dem Gebiete der illustrirten Reiseliteratur, dass wir wünschen müssen, dieses Genre von Schilderungen möge recht weit um sich greifen und sich diejenige Stellung im Volks schaffen, die sie sich bereits in der gebildeten Welt erworben hat.

Dr. August Reissmann, Handlexikon der Tonkunst. Vollständig in 17—18 Lieferungen zu je M. 0,50. — Lief. 1. Berlin, Robert Oppenheim. Dieses Werk, von welchem soeben die erste Lieferung (Fortsetzung auf folgender Seite).

(Fortsetzung auf folgender Seite).

Für die langen Winterabende

empfehlen wir jeder Familie ein Abonnement auf die neu erscheinende illustrirte Zeitschrift:

Vom Fels zum Meer.

Allmonatlich ein Band von 16 Bogen, reich illustrirt. Inhalt: Romane, Novellen, Reisen, Naturgeschichte, Küche und Haus u. s. w.

Preis pro Vierteljahr nur 4 Franken.

Probehefte, welche aufgeschnitten und gelesen werden dürfen, stehen Jedermann zu Diensten.

Diese gediegene Zeitschrift ist eine der wohlfeilsten, welche in

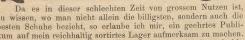
irgend einer Sprache erscheint.

Wir bitten zu Bestellungen den folgenden Bestellschein zu benützen und sich aus eigener Anschauung zu überzeugen, dass gediegenerer, spannenderer und vielseitigerer Lesestoff bei billigstem Preise und elegantester Ausstattung noch nicht geboten worden ist.

Orell Füssli & Co.

Der Unterzeichnete bestellt von Orell Füssli & Co. in Zürich zur Einsicht:

1 Illustrirte Zeitschrift "Fels zum Meer" Erstes Heft.



Da es in dieser schlechten Zeit von grossem Nutzen ist, zu wissen, wo man nicht allein die billigsten, sondern auch die besten Schuhe bezieht, so erlaube ich mir, ein geehrtes Publikum auf mein reichhaltig sortirtes Lager aufmerksam zu machen. Durch günstigen Abschluss einer grossen Strafanstalt bin ich in den Stand gesetzt, nicht nur die billigsten, sondern auch die bestgearbeiteten Schuhe zu liefern, indem in einer solchen Anstalt die Arbeiten unter steter und strenger Aufsicht ausgeführt werden.

Waare zu überzeugen. Ich lasse hier einen kleinen Auszug meines Preis-Courants

Herren-Pantoffeln, lederne, mit starken Sohlen Fr. 3. , 6.50 Herren-Schuhe mit Elastiques, einsöhlig Herren-Schuhe mit doppelten Sohlen 8 , 12.50

Für Damen:

Herren-Bottinen mit doppelten Sohlen

Stramin-Pantoffeln mit kräftiger Sohle 4.50 Lasting-Schuhe mit Elastiques und Schleife Damen-Bottinen, hochelegant, 6.50 , 10. — Damen-Knopfstiefel, Russenhöhe

Für Kinder:

1.50 Schnürschuhe mit ganz starken Sohlen Hohe 5-knöpfige Stiefel 3.25 Kinder-Bottinen m. Knopfverzierung u. Quasten " 3.50

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Reparaturen werden schnell und billig besorgt. Bestellungen nach Auswärts werden gegen Nachnahme versandt. Nicht Convenirendes wird bereitwilligst umgetauscht. Man bittet, einen alten Sohnh als Muster einzusenden.

Hochachtungsvoll

Mainzer Schuhwaaren-Export-Geschäft

Münstergasse 20 - ZÜRICH, - neben dem Meiershof.

25 höcht vikante

A. Wendland in Berlin S. O.

Briefmarken

in grösster Auswahl und zu den niedrigsten Preisen. Preisliste à 10 Cts. O. H. 275 R. Deyhle & Cie., Bern.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich erscheint seit October 1880: (0-309-V)

Schule & Hans.

Blatter für Erziehung und Unterricht. Sprechsaal für Lehrer und Schulfreunde.

Herausgegeben von L. Jost, Vorsteher des Waisenhauses in Wildhaus und E. Imhof, Seminar-lehrer in Schiers.

Zweiter Jahrgang Monatlich zwei Nummern.

Abonnementspreis für 12 Monate 4 Fr., für 6 Monate 2 Fr., Inserat-Gebühr per gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Cts.

Probenummern werden gratis und franko geliefert.

Biirich bei Orell Fiifili & Co.



Gefundheitslehre. 7. Auflage.

Breis geh. Fr. 18. 70, eleg. geb. 22 Fr. it anerkannt das vollständigste, billigst ind praktischste aller Gesundheitsbücher

Berlag von Eduard Kummer in Leipzi

erschienen ist, verfolgt den Zweck, jedem Musikliebhaber über alles Wissenswerthe auf dem grossen Gebiete der Tonkunst schnell und zuverlässig Auskunft zu ertheilen. Dem entsprechend sind alle Zweige der Musikpraxis wie Theorie, sowie der reiche biographische Stoff gleichmässig behandelt; nur in Bezug auf den letztern hat der Verfasser den Gesichtspunkt festgehalten, von den Tonkünstlern der Gegenwart ein möglichst ausführliches Bild zu geben. Die vorliegende Lief. 1 reicht bis zu "Bach, Wilhelm Friedemann" und enthält an ausführlicheren Artikeln: "Abbreviaturen, Aesthetik, Accord, Arie", sowie an Biographien: Abt, Amati, Auber, Bach u. s. w. Wir empfehlen das Unternehmen der Aufmerksamkeit unserer Leser.

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung bean-spruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Gener**a**lagentur

& Comp. in Basel h. Rommel

oder an ihren Vertreter

R. Bolliger-Fisler.
33 Rennweg 33, ZÜRICH.

Volkfändig in acht Zänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Zestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. Aus-führliche, alles Rähere besagende illustrirte Projuette in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Dsluftrirte polfsthümliche eltgeldichte

Fortwährend Lieferungen à 70 Cts., in Ab-theilungen à Fr. 4. – ober in Bänden geheftet – gebunden.

Bit 2000 Mbbildungen

Uene gänzlich umgestaltete Auslage.

Neue die voor der eicht voor.

Neue mot Gereine Gesch.

Neuemmel, Dr. E. Tommerl, Prof.

Neuemmel, Dr. E. Cammerl, Prof.

Neuemmel, Dr. E. Cammer

Bollendet liegen bor: Geschichte des Atterthums. I. Bon Otto von Corvin. ertellbildungen, neun Tontaseln und sechs Karten. Geheitet & 8; Erfter Band.

elegant gebunden 1 (20. 50.) 3weiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Bon Ottovon Corvin Mit 205 Gere Abbildungen, 13 Tontafeln, drei Karten ze. Geheftet 1 (20. 7. 50

word 19. 30. Geftigichte des Mittelalters. I. Bon L. F. Die sien bach und t. Mit 280 Tert-Abbildungen, 11 Tontafeln, zwei Karten zc. Ge stet My 9; elegant gebunden My 10. 50.

In Zürich vorräthig bei Greff Jugli & Co.

Die

Annoncenbureaux

ZÜRICH

BASEL

BERN

ST. GALLEN

LUZERN

GLARUS

SCHAFFHAUSEN

besorgen für Jedermann Annoncen zu Originalpreisen in alle Zeitungen, Reisebücher, Adressbücher, Bahnhöfe etc. reell und zu den möglichst billigen Preisen.

Bei grössern Aufträgen Rabatt.



FEINST

aus der Aktienbrauerei in Nürnberg; Erlangerbier von Zephanias Fischer, Erlangen; Spatenbräu von Gabr. Sedlmayr, München; Pilsnerbier aus der Ersten Aktien-Brauerei in Pilsen liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdépôt von

C. J. Burkhardt. Sohn, Schanzenberg, ZÜRICH.